



Stiftspfarre Neukloster

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1

Tel. 02622/23102 stift@neukloster.at

www.neukloster.at

Spenden Restaurierung des Neuklosters AT40 2026 7020 1212 3499

Rosenkranz: täglich 17.45 in der Barbarakapelle

Möglichkeit zur **Beichte** täglich außer Donnerstag 18.20 bis 18.45

Donnerstag nach der Abendmesse im Rahmen der Anbetung

Öffnungszeiten der **Pfarrkanzlei:** Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
von 9.00 - 11.30, Abendtermin: Montag, 17.00 – 18.30



Lebendig ist das Wort Gottes und kraftvoll!

Zum Schulschluss hatte ich mehrere Schulgottesdienste im Schulzentrum in Frohsdorf. Auf dem Weg dorthin bemerkte ich die Felder, die bereits abgemäht waren und einige, auf denen das Getreide noch stand. All das was ich da beobachtete, fiel mir beim Gottesdienst mit der Mittelschule wieder ein. In Frohsdorf ist es in der Mittelschule ein guter alter Brauch, dass die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse

zum Abschluss einzeln gesegnet werden und auch eine Bibel mitbekommen, deren Einband sie selbst gestaltet und personalisiert haben.

Bevor ich diese Bibel segnete, erwähnte ich genau dieses Gleichnis, das Jesus uns heute für die kommende Woche mit auf den Weg gibt. JEDES Wort Gottes, das wir hören oder lesen, ist wie ein Samenkorn, das etwas in uns bewirk. Keines geht verloren. Und ich betete für die Kinder, dass Gottes Wort bei ihnen immer wieder auf gutem Boden fällt und dass sie sich von Gottes guter Botschaft in ihrem zukünftigen Leben leiten lassen.

Und in dieser Hinsicht ist all das auch Mahnung an uns: immer wieder zur Bibel zu greifen, sie sichtbar und griffbereit in unseren Wohnungen und Häusern liegen zu haben, gut zuzuhören, wenn wir in der Kirche daraus vorgelesen bekommen, auch wenn wir scheinbar vieles schon kennen – HÖREN: WAS will Gott, was will Jesus Christus mir da heute sagen?

Die Hl. Schrift, das Wort Gottes, Jesus Christus als das lebendige Wort Gottes, eine reiche Quelle, ein Schatz, den es immer neu zu heben gilt. eine geistliche Nahrung, die das alltägliche Leben fruchtbar macht – eine Botschaft, die nicht alt oder starr ist, sondern lebendig zu allen Zeiten und die den Menschen, in der jeweiligen Zeit und persönlichen Lage, immer wieder neu ansprechen, Kraft spenden und Orientierung schenken will.

Vielleicht nehmen Sie auch einmal die Bibel als Urlaubslektüre mit in die freien Tage.

Schöne Ferien und Gute Erholung Ihnen allen! P. Michael

LESUNGEN UND GEDANKEN zum 15. Sonntag A

Der Regen trinkt die Erde und schenkt ihr Frucht. Der Samen, der gesät wurde, geht auf. Ebenso will auch Gottes Wort als Samenkorn in uns gesät, in uns wirken und unser Leben erfüllen. Hören wir das Wort Gottes immer wieder mit offenem Herzen und mit festem Glauben, auch wenn wir vieles schon scheinbar kennen. Lassen wir unser Herz berühren und öffnen wir uns für das Wort Gottes und lassen wir es fruchtbar werden durch unsres ganzes Leben.

Lesung aus dem Buch Jesaja (Jes 55,10-11)

So spricht der Herr: Wie der Regen und der Schnee vom Himmel fällt und nicht dorthin zurückkehrt, ohne die Erde zu tränken und sie zum Keimen und Sprossen zu bringen, dass sie dem Sämann Samen gibt und Brot zum Essen, so ist es auch mit dem Wort, das meinen Mund verlässt: Es kehrt nicht leer zu mir zurück, ohne zu bewirken, was ich will, und das zu erreichen, wozu ich es ausgesandt habe.

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus (Mt 13,1-23)

An jenem Tag verließ Jesus das Haus und setzte sich an das Ufer des Sees.... Und er sprach lange zu ihnen in Gleichnissen. Er sagte: Siehe, ein Sämann ging hinaus, um zu säen. Als er säte, fiel ein Teil auf den Weg und die Vögel kamen und fraßen es. Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden, wo es nur wenig Erde gab, und ging sofort auf, weil das Erdreich nicht tief war; als aber die Sonne hochstieg, wurde die Saat versengt und verdorrte, weil sie keine Wurzeln hatte. Wieder ein anderer Teil fiel in die Dornen und die Dornen wuchsen und erstickten die Saat. Ein anderer Teil aber fiel auf guten Boden und brachte Frucht, teils hundertfach, teils sechzigfach, teils dreißigfach. Wer Ohren hat, der höre!

MEDITATION: Es liegt an MIR!

Ich setze mich zur Lesung

Ich höre (nicht)

Ich stehe auf zum Evangelium

Ich höre (nicht)

Ich setze mich zur Predigt

Ich höre (nicht)

Ich stehe auf zum Credo

Ich glaube (nicht)

(nach: Lothar Zenetti)



Das **ffene Wohnzimmer**

Ein Ort der Solidarität in Wiener Neustadt!

„Das Offene Wohnzimmer“ ist ein Begegnungsort in der Pfarre Neukloster.

Im Stärken sozialer Netzwerke und durch gegenseitige Hilfe auf Augenhöhe wollen wir gesellschaftliche und auch persönliche Krisen gemeinsam meistern.

Jede*r kann den Ort mitgestalten und Talente, Wissen und Ideen einbringen.

Wo findest du uns?

Stiftspfarre Neukloster

Neuklostergasse 1, 2700 Wiener Neustadt (Pfarrheim oder Pfarrcafé)

Alle
Angebote
sind
kostenlos!

AKTIVITÄTEN IM OFFENEN WOHNZIMMER

Juli 2026



Mi 15.7.

10 – 12 Uhr

Frühstück mit Birgit



Do 23.7.

16 – 18 Uhr

Sommergespräche mit **Eis-Spezialitäten**



Mi 29.7.

10 – 12 Uhr

Frühstück mit Birgit

www.caritas-wien.at/offenes-wohnzimmer



Wochenplan von Sonntag, 12. Juli 2026 bis Sonntag, 19. Juli 2026

Sonntag, 12. Juli FÜNFZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 **Frühmesse** *für + Mutter Maria und alle + der Familie Moser*

10.00 **Gemeindemesse** *für die Pfarrgemeinde*

11.30 **Taufe**

18.30 **Abendmesse** *für die Priester des Neuklosters*

Montag, 13. Juli heiliger Heinrich II und heilige Kunigunde Kaiserpaar

8.00 **Frühmesse** *für + Angehörige*

18.30 **Abendmesse**

Dienstag, 14. Juli heiliger Kamillus von Lellis Priester, Ordensgründer

8.00 **Frühmesse** *für + Vater Anto Eric*

18.30 **Abendmesse** *für + Fabiola Baronin Galli-Zugaro*

Mittwoch, 15. Juli heiliger Bonaventura Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

8.00 **Frühmesse**

10.00 offenes Wohnzimmer im Kreuzgang

16.30 Caritas – Sprechstunde

18.30 **Abendmesse** *für + Eltern Agnes u. Jakob Lendavich, + Gatten Rudi Pieler*

Donnerstag, 16. Juli Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel

8.00 **Frühmesse**

18.30 **Seelenmesse** *für verstorbenen Herrn Franz Schabelwein*

Anbetung

Freitag, 17. Juli

8.00 **Frühmesse**

14.00 **Begräbnis** *von verstorbener Frau Ilse Mannsberger* 17.00 **Seelenmesse**

18.30 **Abendmesse** *für + Freunde*

Samstag, 18. Juli

8.00 **Frühmesse**

18.30 **Abendmesse** *für + Gatten und Vater Gregor und + Angehörige*

Sonntag, 19. Juli SECHZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 **Frühmesse**

10.00 **Familienmesse** *für die Pfarrgemeinde*

18.30 **Abendmesse**

Herzliche Einladung zum **Rosenkranzgebet** täglich um **17.45** in der **Barbarakapelle**

im Juli und August bleibt der Büchermarkt geschlossen